



Inventar der Denkmalschutzobjekte von überkommunaler Bedeutung

- Das Inventar** Das Inventar listet Bauten und Anlagen auf, die aufgrund ihrer historischen Bedeutung wichtige Zeugen vergangener Epochen sind. Mit der Aufnahme ins Inventar wird ein Objekt nicht unter Schutz gestellt, sondern eine Schutzvermutung festgehalten.
- Schutzzweck** Der im Inventarblatt aufgeführte Schutzzweck hält in allgemeiner Art und Weise fest, wie der Charakter der Bauten bewahrt werden kann. Welche Bestandteile der Bauten im Detail erhalten werden sollen, ist nicht im Inventarblatt festgelegt, sondern wird im Rahmen eines Bauvorhabens entschieden. Dies betrifft neben dem Gebäudeäusseren auch das Gebäudeinnere und die Umgebung. Bei Bauvorhaben empfiehlt es sich, frühzeitig mit der kantonalen Denkmalpflege Kontakt aufzunehmen. Sie bietet Eigentümerinnen und Eigentümern unentgeltliche Beratung an.
- Aktualität der Inhalte** Die im Inventarblatt wiedergegebenen Informationen zu einem Objekt beruhen auf dem Wissensstand zum Zeitpunkt der Festsetzung. Neuere Informationen, etwa zu jüngsten Massnahmen oder zum aktuellen Zustand eines Objekts, können bei der kantonalen Denkmalpflege eingeholt werden.
- Fragen und Anregungen** Verfügen Sie über weitere Informationen zu den Bauten im Inventar? Haben Sie Fragen zum Inventar? Dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf und beachten Sie den Flyer «Fragen & Antworten» auf unserer Internetseite:
- zh.ch/denkmalinventar
- Disclaimer** Das Inventarblatt gilt nicht als vorsorgliche Schutzmassnahme im Sinne von § 209 Planungs- und Baugesetz.
- Nutzungsbedingungen** Dieses Inventarblatt wurde unter der Lizenz «Creative Commons Namensnennung 4.0 International» (CC BY 4.0) veröffentlicht. Wenn Sie das Dokument oder Inhalte daraus verwenden, müssen Sie die Quelle der Daten zwingend nennen. Mindestens sind «Kanton Zürich, Baudirektion, kantonale Denkmalpflege» sowie ein Link zum Inventarblatt anzugeben. Weitere Informationen zu offenen Daten des Kantons Zürich und deren Nutzung finden Sie unter zh.ch/opendata.

Vielzweckbauernhaus

Gemeinde

Embrach

Bezirk

Bülach

Ortslage**Planungsregion**

Zürcher Unterland PZU

Adresse(n) Zürcherstrasse 10
Bauherrschaft
ArchitektIn
Weitere Personen
Baujahr(e) 1550–1600
Einstufung regional
Ortsbild überkommunal ja
ISOS national nein
KGS nein
Datum Inventarblatt 19.01.2022 Laetitia Zenklusen

Objekt-Nr.

05600506

Festsetzung InventarAREV Nr. 0452/2021 Liste und
Inventarblatt**Bestehende Schutzmassnahmen**

-

Schutzbegründung

Das Vielzweckbauernhaus an der Zürcherstrasse 10 geht in seinem Erscheinungsbild mit markanter Dachlukarne ins 19. Jahrhundert zurück. Bautypologische und konstruktive Merkmale sprechen dafür, dass der Bau im Kern weitaus älter sein dürfte. Sollte das Gebäude tatsächlich in die zweite Hälfte des 16. Jahrhunderts zu datieren sein, was nur eine dendrochronologische Untersuchung erhärten kann, würde das Haus zum ältesten Baubestand der Region gehören. Das ehemalige Vielzweckbauernhaus ist aber nicht nur bau-, sondern auch siedlungsgeschichtlich bedeutend. Es ist ein wichtiges Element in der ältesten Bebauungsstruktur Embrachs und prägt durch seine prominente Stellung an der Strasse das Ortsbild wesentlich mit.

Schutzzweck

Erhalt des Vielzweckbauernhauses in Substanz, Volumen und markanter strassenbildprägender Stellung.

Kurzbeschreibung

Situation / Umgebung

Das Vielzweckbauernhaus ist Teil der langgestreckten historischen Strassenzeilenbebauung westlich der reformierten Kirche. Der Bau steht traufseitig leicht abgedreht an der Zürcherstrasse, von der gegen W die Winklerstrasse abzweigt. Der Vorplatz ist asphaltiert und gekiest, der ursprüngliche Vorgarten existiert nicht mehr. Im W schliesst ein kleiner, umfriedeter Gartenstreifen an.

Objektbeschreibung

Teils unterkellertes, zweigeschossiger Bau mit Viertelwalmdach; der verputzte Wohnteil ist ostwärts und der Ökonomieteil (Stall und Tenn) westwärts angeordnet. Die gegen S gerichtete Trauffassade mit Dachlukarne bildet die Hauptfassade. Auf der Rückseite schliessen unter einem Schleppehdach Schopfbauten an. Das Gebäude wurde als geschossweise abgebundener, zweifach verriegelter Fachwerkbau errichtet; Verstrebenungen mit angebläteten Kopfhölzern und Ausfachungen mit Tuffstein. An der Wand zwischen Tenn und Wohnteil ist die bauzeitliche Konstruktion unverändert erhalten. Das rauchgeschwärzte, mit stehendem Stuhl und Firstsäulen konstruierte Dach weist angeblätete Quer- und Längsverstrebenungen auf. Traufseitig zeigt es Flugpfetten mit Bug, Zugband



Vielzweckbauernhaus

und Kopfholz. Dreiraumtiefer Wohnteil mit einer Stube und Nebenstube im S, einer Küche in der Mitte und je einer Kammer im N; grüner Kastenofen mit aufgemalter Inschrift auf der Kranzkachel «1923».

Baugeschichtliche Daten

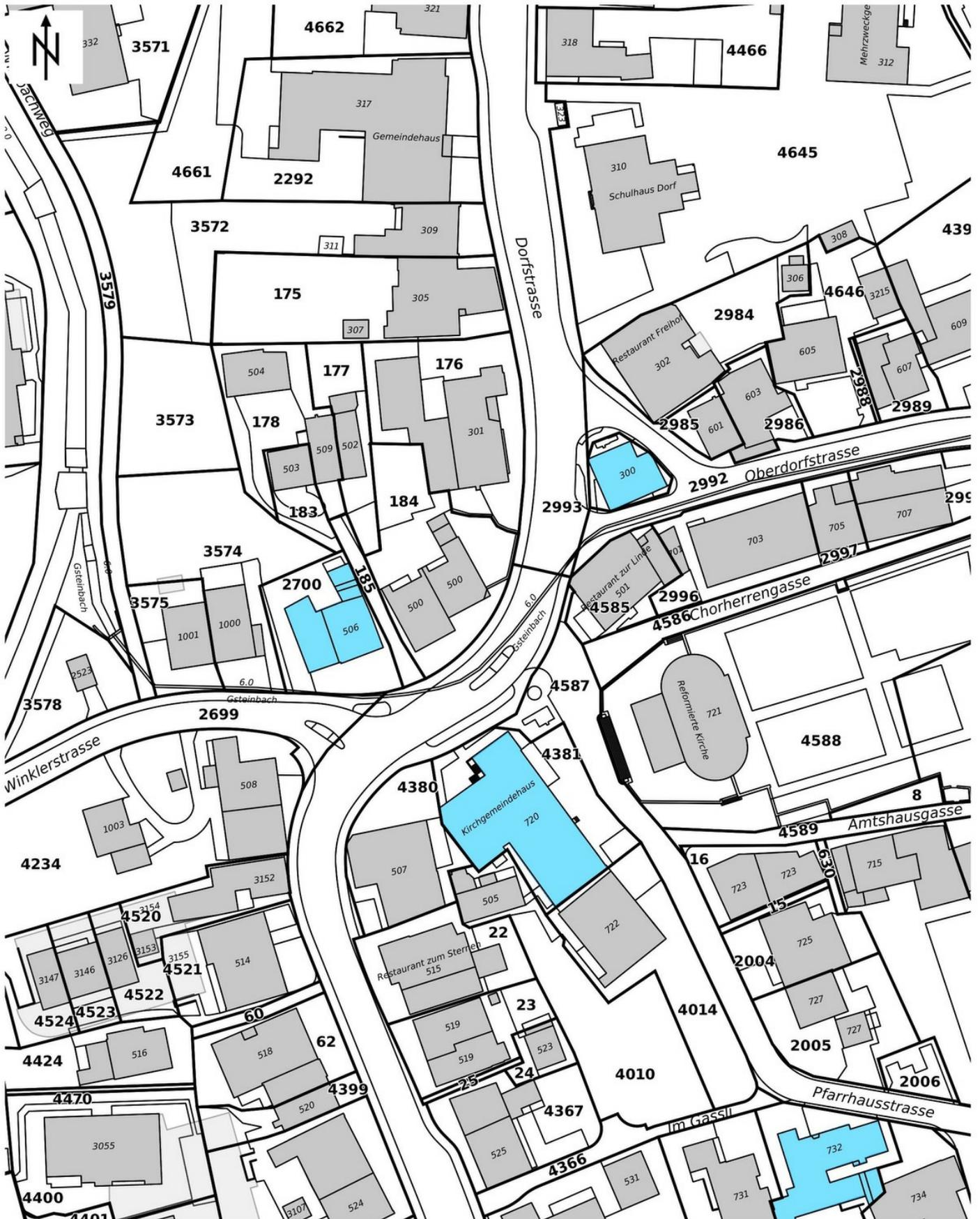
2. H. 16. Jh.	Errichtung des Vielzweckbauernhauses als Fachwerkbau
1812	Als Eigentümer des Wohnhauses eingetragen sind Christoph Heuser und Heinrich Fäsi
1873	Heinrich Weidmann, Schlichter/Weibel, übernimmt von Heinrich Roth die Hälfte der Liegenschaft
1885	Als Eigentümer der Liegenschaft eingetragen sind Heinrich Weidmann, Schlichter/Weibel, und Felix Fäsi, Hafner
19./A. 20. Jh.	Diverse bauliche Veränderungen; u. a. Dachaufbau, 1901 Wiederaufbau Schopfanbau mit Schweinestall nach einem Brand, 1923 Einbau Kachelofen
2001	Umfassende Renovation

Literatur und Quellen

- Archiv der Gemeindeverwaltung Embrach.
- Bauinventar Gemeinde Embrach ZH, Inv. Nr. BA00560284IB100, bearbeitet vom Büro vestigia GmbH, Zürich 2015.
- Inventar der Bauernhausforschung des Kantons Zürich, Gemeinde Embrach, Vers. Nr. 00506, erstellt von Isabell Hermann 1994, Archiv der kantonalen Denkmalpflege Zürich.
- Kurzinventar, Embrach, Inv. Nr. VIII/N51, Archiv der kantonalen Denkmalpflege Zürich.
- Staatsarchiv des Kantons Zürich.



Inventarrevision Denkmalpflege



Vielzweckbauernhaus



Vielzweckbauernhaus, Ansicht von SW, 10.03.2017 (Bild Nr. D100563_92).



Vielzweckbauernhaus, Ansicht von SO, 10.03.2017 (Bild Nr. D100563_94).

Vielzweckbauernhaus



Vielzweckbauernhaus, Ansicht von SW, 10.03.2017 (Bild Nr. D100563_95).



Vielzweckbauernhaus, Ansicht von SO, 10.03.2017 (Bild Nr. D100563_98).